

das Ende!" Bald wird der Zeitgeist von seiner Höhe rufen: „Land!“ Bald wird, wenn wir einig sind, das Land der Freiheit, das Amerika der Zukunft entdeckt werden!

Der Gedanke an den Weltmonarchen wird bei dem Zuge dahin vor uns herziehen wie die leuchtende Wolke vor dem Volke Judas; wir aber werden aus der Tiefe zu ihm rufen:

Vater der Welt, Lenker der Völker! Der Du bist ewig und überall! — Verherrliche Dein Volk, auf daß Dein Name verherrlicht werde! — Zu uns komme Dein Reich der Wahrheit und Gerechtigkeit! — Dein Gedanke ist auch der leitende Gedanke Deines Volkes; Dein Wille ist ja der Wille der Welt! — Du kleidest die Lilien auf dem Felde, gedanke Deines Volkes; Allgütiger, decke Du des Arbeiters Tisch mit Brod, und fülle seinen Krug mit Wasser! — Verzeihe uns, wenn wir nicht liebten, wie wir Denen verzeihen wollen, die uns nicht lieben! — Weltgeist, sei Du unser unüberwindlich Schild und Schwert im Kampfe um Recht und Wahrheit, und verleihe dem Bunde deiner Völker des Vaterlandes Freiheit! — Dein ist ja ohne Raum und Zeit die Liebe, Macht und Herrlichkeit! — Es werde! —

---